

Statistische Auswertung



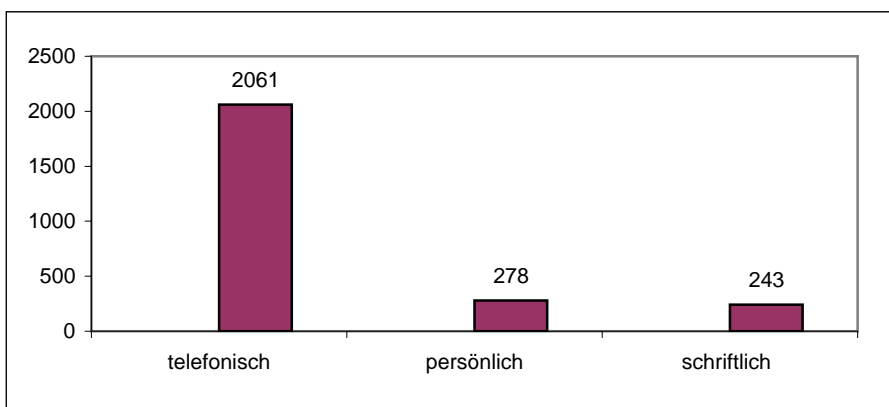
**Beratung – Orientierung - Vermittlung
Betreute Wohnformen für Menschen mit Behinderung**

Zeitraum:
01.01.2007 – 31.12.2007

Beratung / Clearing

Tab. 1

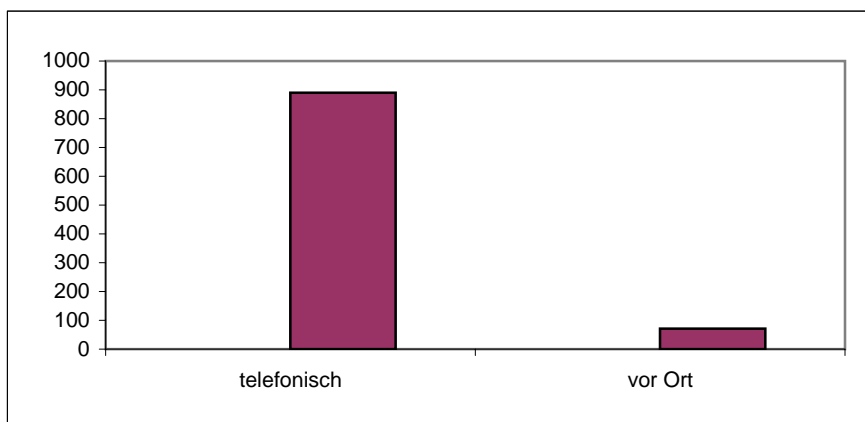
insgesamt		2582	100%
telefonisch		2061	79,80%
persönlich		278	10,80%
schriftlich		243	9,40%



Kontakt zu Trägern

Tab. 2

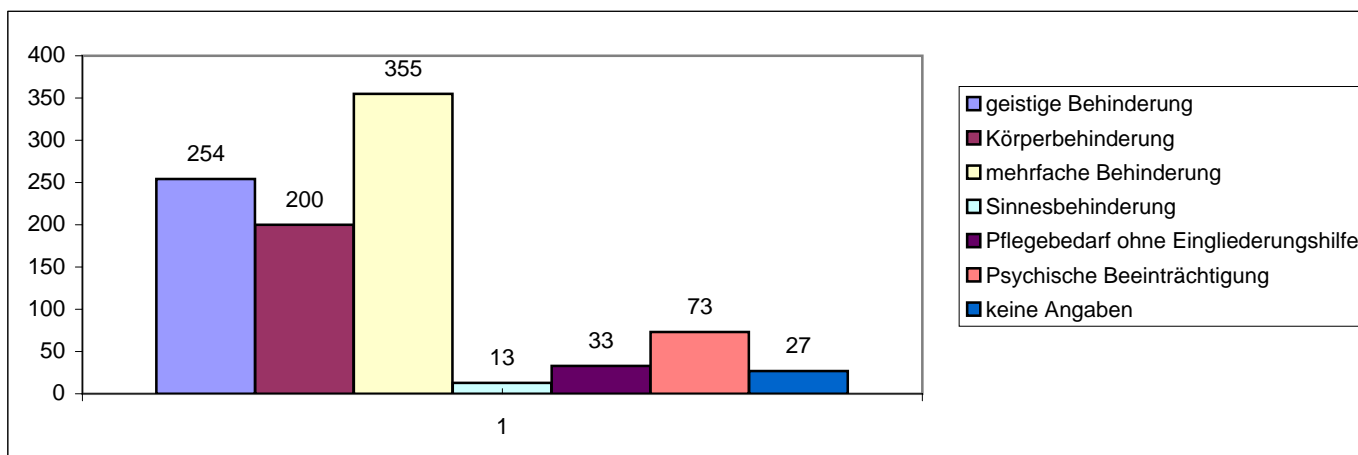
insgesamt		961	100%
telefonisch		890	92,60%
vor Ort		71	7,40%



Art der Beeinträchtigung der Menschen, die sich 2007 im Beratungs- und Vermittlungsprozess befunden haben

Tab. 3

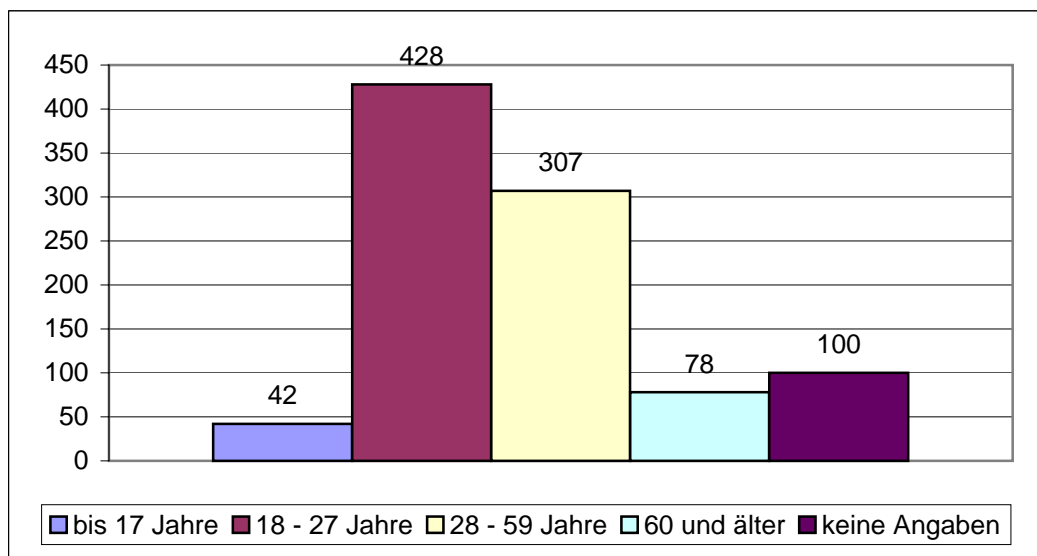
insgesamt	955	100%
geistige Behinderung	254	26,60%
Körperbehinderung	200	21,00%
mehrfache Behinderung	355	37,20%
Sinnesbehinderung	13	1,40%
Pflegebedarf ohne Eingliederungshilfe	33	3,40%
Psychische Beeinträchtigung	73	7,60%
keine Angaben	27	2,80%



Altersstruktur

Tab. 4

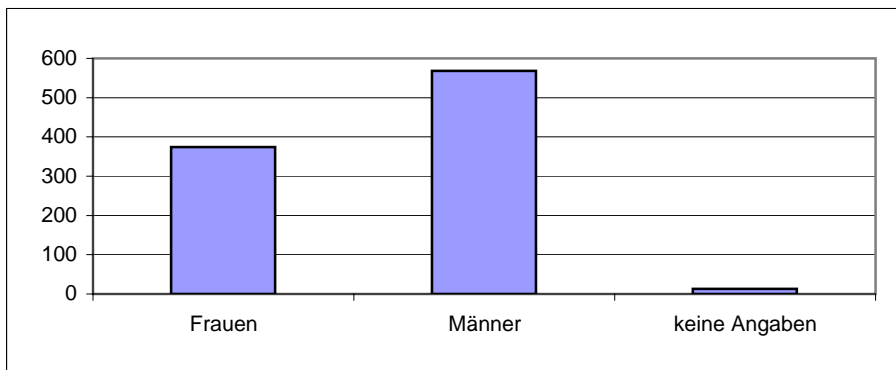
insgesamt	955	100%
bis 17 Jahre	42	4,40%
18 - 27 Jahre	428	44,80%
28 - 59 Jahre	307	32,10%
60 und älter	78	8,20%
keine Angaben	100	10,50%



Geschlechtsspezifische Zuordnung

Tab. 5

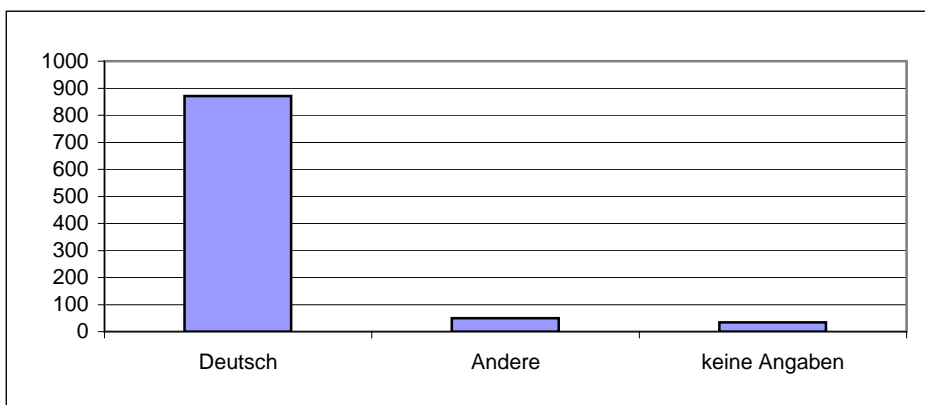
insgesamt	955	100%
Frauen	374	39,20%
Männer	568	59,50%
keine Angaben	13	1,30%



Muttersprache

Tab. 6

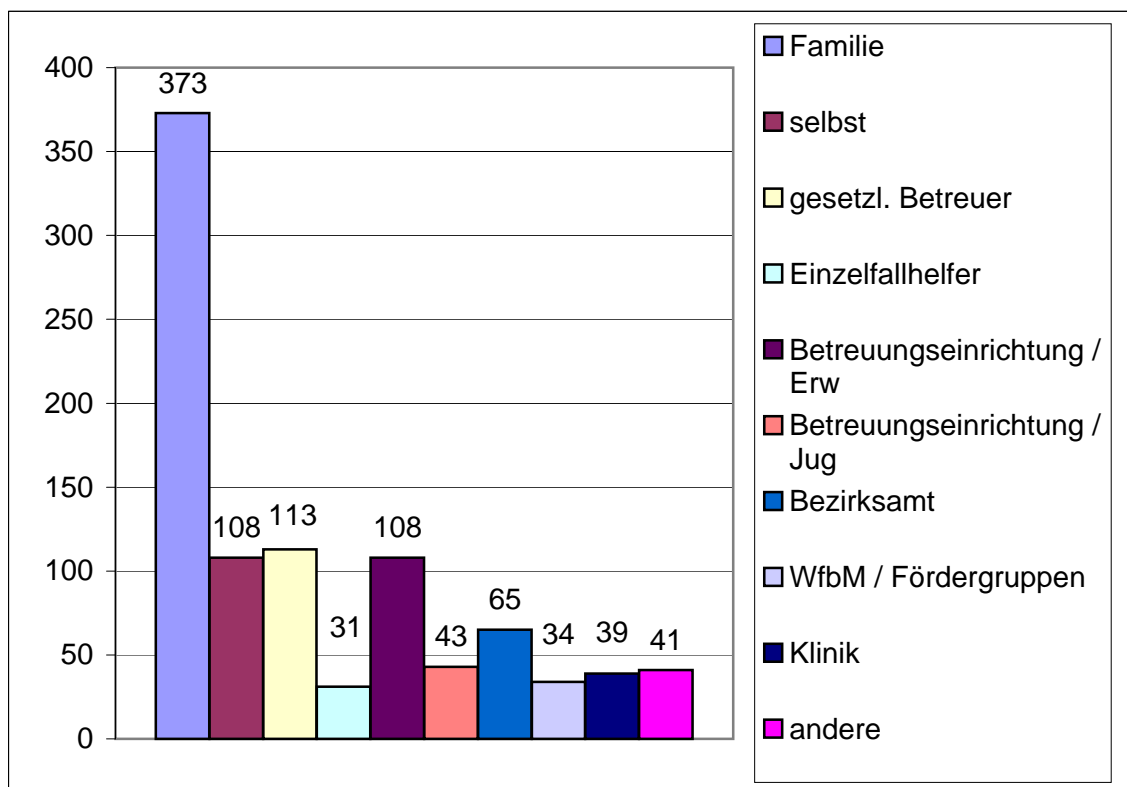
insgesamt	955	100%
Deutsch	871	91,20%
Andere	50	5,20%
keine Angaben	34	3,60%



Erstkontakt

Tab. 7

insgesamt	955	100%
Familie	373	39,00%
selbst	108	11,30%
gesetzl. Betreuer	113	11,80%
Einzelfallhelfer	31	3,30%
Betreuungseinrichtung / Erw	108	11,30%
Betreuungseinrichtung / Jug	43	4,50%
Bezirksamt	65	6,80%
WfbM / Fördergruppen	34	3,60%
Klinik	39	4,10%
andere	41	4,30%

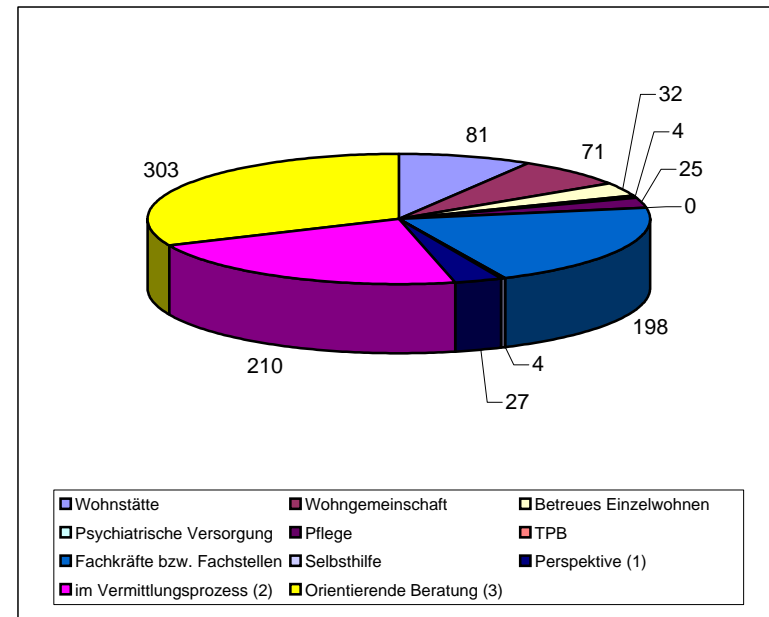


Beratung - Orientierung - Vermittlung

Gesamtzahl 955 Personen

Tab. 8

insgesamt	955	100%
Wohnstätte	81	8,50%
Wohngemeinschaft	71	7,50%
Betreutes Einzelwohnen	32	3,40%
Psychiatrische Versorgung	4	0,40%
Pflege	25	2,60%
TPB	0	0,00%
Fachkräfte bzw. Fachstellen	198	20,70%
Selbsthilfe	4	0,40%
Perspektive (1)	27	2,80%
im Vermittlungsprozess (2)	210	22,00%
Orientierende Beratung (3)	303	31,70%



(1) suchen mittel- bis langfristig (2) suchen aktuell

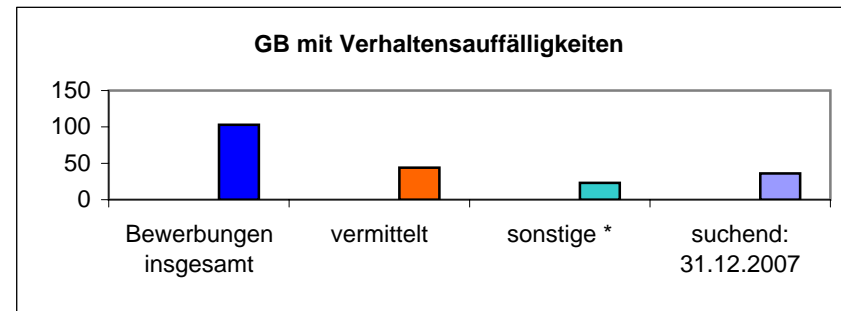
(3) In diese Rubrik gehören Personen, die ihren ursprünglichen Wunsch nach Betreutem Wohnen aus verschiedenen Gründen (z.B. Ablöseproblematik, finanzielle Gründe, keinen adäquaten Platz gefunden) überdenken u. entscheiden, vorerst doch in der aktuellen Wohnsituation zu verbleiben. Darüber hinaus werden auch tangierende Angebote aus dem Freizeitbereich sowie dem Berliner Krisendienst und Herbergen nachgefragt. Des Weiteren sind hier Anfragen von Personen subsumiert, die nicht zum originären Personenkreis der Behindertenhilfe gehören. Sie werden an die für sie zuständigen Beratungsangebote (z.B. Psychiatrische Versorgungssysteme, Pflegeeinrichtungen, einschließlich der Kurzzeitpflege, Kinder- und Jugendeinrichtungen) weiter vermittelt.

Spezielle Bedarfsgruppen

GB u. Verhaltensauffälligkeiten

Bewerbungen insgesamt	103
vermittelt	44
sonstige *	23
suchend: 31.12.2007	36

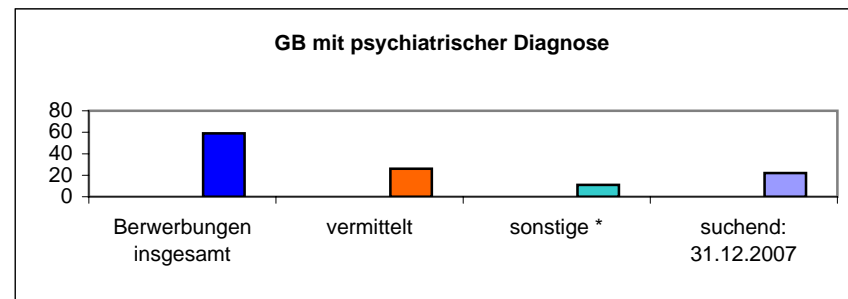
Tab. 9



GB mit psychiatrischer Diagnose

Bewerbungen insgesamt	59
vermittelt	26
sonstige *	11
suchend: 31.12.2007	22

Tab. 10



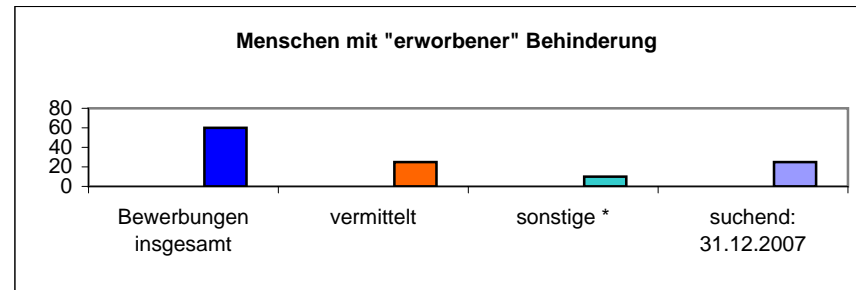
* Personen, die aus unterschiedlichsten Gründen in ihren gewohnten Strukturen verbleiben (z.B. Ablöseproblematik, kein adäquates Angebot, finanzielle Gründe) oder selbst eine Alternative gefunden haben.

Spezielle Bedarfsgruppen

Menschen mit "erworbener" Behinderung

Bewerbungen insgesamt	60
vermittelt	25
sonstige *	10
suchend: 31.12.2007	25

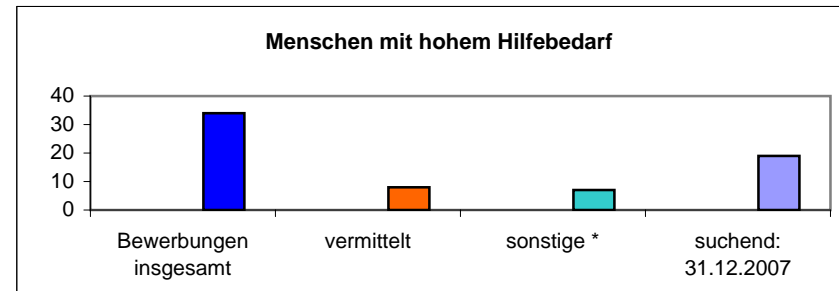
Tab. 11



Menschen mit hohem Hilfebedarf

Bewerbungen insgesamt	34
vermittelt	8
sonstige *	7
suchend: 31.12.2007	19

Tab. 12



* Personen, die aus unterschiedlichsten Gründen in ihren gewohnten Strukturen verbleiben (z.B. Ablöseproblematik, kein adäquates Angebot, finanzielle Gründe) oder selbst eine Alternative gefunden haben.